

Ressort: Politik

Bericht: G10-Kommission stoppt zwei BND–Abhörmaßnahmen

Berlin, 03.06.2015, 18:56 Uhr

GDN - Die G10-Kommission des Bundestages hat laut eines Berichts des "ARD-Hauptstadtstudios" am Mittwoch auf einer Sondersitzung zwei vom Bundesnachrichtendienst beantragte Überwachungsmaßnahmen gestoppt. Dem Bericht zufolge hat die Kommission damit die vor zwei Wochen auf ihrer letzten Sitzung ausgesprochene Drohung wahr gemacht, dass sie BND-Anträge restriktiv behandeln werde, solange das Bundeskanzleramt dem Gremium nicht die umstrittenen Selektoren-Listen zur Einsicht überlasse.

Die beiden Überwachungsmaßnahmen des BND - eine soll sich auf illegalen Waffenexport beziehen - waren schon vor zwei Wochen nur befristet genehmigt worden. Das vierköpfige und geheim tagende Bundestagsgremium ist offenbar verärgert über die anhaltenden Weigerung der Bundesregierung, die Liste der vom BND und vom US-Geheimdienst NSA gemeinsam verwendeten Suchbegriffe für die Satellitenüberwachung vorzulegen, berichtet das "ARD-Hauptstadtstudio" weiter. Die Regierung hat erklärt, dass sie das nur mit Zustimmung der US-Regierung tun würde, diese Zustimmung stehe aber noch aus. Aufgabe der G10-Kommission ist es, Eingriffe der deutschen Nachrichtendienste in das Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis zu genehmigen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55588/bericht-g10-kommission-stoppt-zwei-bndabhoermassnahmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619